

Fest der Göttlichen Mutter der Heiligen Marianischen Kirche

Kalendertag: 13. Oktober oder 6. Sonntag Festkreis der Göttin Maria sowie als
Votivmesse am Samstag / Liturgische Farbe: weiss/gold

Eingangsgebet

Gegrüsst seist Du MARIA, Tochter Jahwes,
voll der Gnade, der Herr ist mit Dir;
Du bist gebenedeit unter den Frauen
und gebenedeit ist die Frucht Deines Herzens Jesu;
Göttliche MARIA, **Mutter Gottes und unsere Mutter**;
Braut des Heiligen Geistes Adonai;
Bitte für uns arme Sünder, jetzt und in der Stunde
unseres Todes. Sankt Amen.
Ehre sei dem Vater.

Bittgebet

Geheimnisvolle Unbefleckte Empfängnis, Du duftende, zarte Rose des Himmels,
wenn Dein schmerzhaftes Herz triumphiert, dann triumphiert Dein milder Vater
Jahwe auf dem höchsten Throne des Himmels. Zarter Vater, Du Wonne und
Paradies der kostbaren Unbefleckten Empfängnis. Alleluja! Alleluja! Alleluja!

Geheimnisvolle Unbefleckte Empfängnis, Du feine Rose des wunderbaren
Erlöserherzen Jesu. Wenn Dein schmerzhaftes Herz triumphiert, dann triumphiert
Dein Göttlicher Sohn Jesus in der heiligsten, geheimnisvollen Eucharistie und in der
ganzen Welt. Kostbarer Jesus, Deine hochheiligen sieben Wundmale sind der
seligste Himmel der ewig herrschenden Unbefleckten Empfängnis. Alleluja! Alleluja!
Alleluja!

Geheimnisvolle Unbefleckte Empfängnis, Du süßes, verklärtes Täubchen Adonais.
Wenn Dein schmerzhaftes Herz triumphiert, dann triumphiert Dein innigstgeliebter,
himmlischer Bräutigam Gott Heiliger Geist Adonai in der Heiligen Kirche des Königs
Jesus und in der ganzen Welt. O Adonai, Du Taube Deiner zärtlichen Braut Maria.

Alleluja! Alleluja! Alleluja!

Lesung Ekkli. 24, 23-31

Ich bringe wie ein Weinstock süßen Duft hervor, und meine Blüten, sie sprossen schön und anmutig. Ich bin die Mutter der schönen Liebe, der Furcht und Erkenntnis und der heiligen Hoffnung. In mir ist die Gnade jedes Weges und jeglicher Wahrheit; in mir ist alle Hoffnung des Lebens und der Tugend. Kommt her zu mir, alle, die Ihr nach mir Verlangen hegt, und sättigt Euch an meinen Früchten. Denn mein Geist ist süßter als Honig, und mein Erbe süßter als Honig und Wabenseim. Mein Andenken lebt fort durch die Geschlechter aller Zeiten. Wer von mir isst, den hungert immer mehr; wer von mir trinkt, den dürstet immer mehr. Wer auf mich hört, wird nicht zuschanden; wer sich um mich bemüht, wird nicht in Sünde fallen. Die mich zur Leuchte nehmen, werden das ewige Leben haben. Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet

O makellos-schönste Jungfrau Maria, dreimal Göttliche Mutter! Auf Deinem kostbarsten Königsschosse hast Du Dein Göttliches Kindlein in Deiner zärtlichen Herzensliebe wunderbar eingehüllt. Und Du, sanftmütige Mamma, bist in Jesuleins zärtlichster Herzensliebe wunderbar eingehüllt.

O himmlische Unbefleckte Empfängnis, Du hast Es wunderschön gekleidet, wie Du, Rosa Mystica, Jungfrau der Offenbarung, gekleidet bist. Segne uns mit Seinem heiligsten Königsherzlein!

Wir danken Dir, kostbarste Tochter Maria Jahwes, dreimal wunderbare Mutter, im Königsnamen des himmlischen Vaters. Unbeflecktes Herz Mariens, mit dem heiligsten Herzen Jesu lieben wir Dich!

Allelujavers

Alleluja, alleluja. Im Namen der wunderbaren Unbefleckten Empfängnis, innigstgeliebter, himmlischer Vater, bete ich Dich ewig an. Vereint mit dem geheimnisvollen, heiligsten Herzen Jesu, das die Liebesglut des zarten, Unbefleckten Herzen Mariens ist, möchte ich Dich lieben und lobpreisen und verehren ewiglich, geheimnisvoller, süßter Vater mein. Du Liebesglut des rosenduftenden, Unbefleckten Herzens Deiner Tochter Maria, Du Sonne des Himmels, Du Leben des Universums, Du innigstgeliebter Juwel Deiner Tochter Maria. Alleluja!

Verherrlichungsgebet

O Göttliche, gnadenreiche, diamantenschönste Unbefleckte Empfängnis aus der Heiligsten Dreifaltigkeit Jahwe-Jesus-Adonai! Du huldreiche, jungfräuliche Königin der heiligen Engel, der Heiligen und des himmlischen Hofes!

Und im glorreichsten Willen Deiner herzgeliebten, kostbarsten Dreifaltigkeit bete ich Dich an, verherrliche ich Dich, lobpreise ich Dich und lobsinge ich Dir und Deinem Göttlichen, triumphierenden, Unbefleckten Herzen im Göttlichen, triumphierenden, Unbefleckten Herzen Jesu, betrachte ich Dich tiefgerührt, inniglichst, zärtlichst, Dich, dreifaltigkeitsstrahlende, gekrönte Unbefleckte Empfängnis und Dein Unbeflecktes Herz. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Oh, wer schaut da, himmlische, lichteingehüllte, makellos-schönste Dame, aus Deinem seraphinischen, schmerzhaften, Unbefleckten Herzen?

Oh, Dein gnadenreiches, gekröntes, Göttliches Söhnchen Jesulein, das Du, königlich gekleidete, Göttliche Braut Maria Adonais, königlich gekleidet hast - jungfräulich, huldreich und fein.

Dein himmlisches, makellooses, schönstes Herz ist Seine heilige Krippe und Sein Königreich, himmlische Wohnstätte des Lichtes, Sein Reich der Liebe und Seine zärtliche Geborgenheit, Sein Himmelreich, Sein rosen-lilien-wohlduftendes, geheimnisvolles, verklärtes Paradies, seine seligste Seligkeit.

Dies alles ist Seine Herzenswonne Seines kleinen, zierlichen, Göttlichen Herzchens, das in Deiner zärtlichen Liebe eingehüllt ist.

In Dir, o Königin, jungfräuliches Mütterlein Maria von Jesulein, in Dir, allerseligste, Göttlichste Jungfrau Maria, Du Frau aller Völker, in Dir hat Dein huldreiches, jungfräuliches Söhnchen Jesulein Seine göttlichen Schätze und seine unermesslichen Gnaden. Du teilst Seine Schätze aus und Seine unermesslichen Gnaden allen Völkern, soviel Du willst. Gloria! Alleluja! Hosianna!

O Göttliche Jungfrau der Offenbarung, gekrönt, glorreich, herrschaftlich triumphierst Du durch die Heiligste Dreifaltigkeit!

Königliche Unbefleckte Empfängnis, dreimal göttliches Liebesmagnet Deines himmlischen Gott Vaters Jahwe, Deines Sohnes Gottmensch Jesus, Deines Bräutigams Gott Heiliger Geist Adonai.

Gloria! Alleluja! Hosianna!

Triumphgebet

Gott Heiliger Geist Adonai, Bräutigam Mariens, Du lässt die Wahrheiten Deiner hochheiligsten Dreifaltigkeit und Deiner kristallklaren, zierlichen, Göttlichen Unbefleckten Empfängnis in der Heiligen Marianischen Kirche Christi und in der Welt neu erstrahlen und scheinen wie die ewige Sonne, die der Himmel ist. Gloria! Alleluja! Hosianna!



Göttliche Mutter der Heiligen Marianischen Kirche, erbarme Dich unser und der ganzen Menschheit. Du bist das **goldene Tor zur Heiligsten Dreifaltigkeit**. Ohne Dich gibt es keine Gnaden und Barmherzigkeit.

Du bist der Thron des Dreifaltigen Gottes, die Arche des Neuen Bundes, das Goldene Haus, die wahre Bundeslande. Wer Dich sucht, findet das Ewige Leben und schöpft Heil vom Herrn.

Du bist Israels Ruhm, die Freude unseres Volkes, die Hilfe der Christenheit. In alle Ewigkeit lobpreist Dich die dreifache Kirche als ihre Königin und Mutter. Sankt Amen.

Evangelium (Lukas 2, 41-52)

Seine Eltern pilgerten jedes Jahr zum Osterfeste nach Jerusalem: auch als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie mit ihm gemäss der Festsitte hinauf. Als sie die Festtage vollendet hatten, blieb der Jesusknabe, während sie heimkehrten, in Jerusalem zurück, ohne dass seine Eltern es wussten. In der Meinung, er befinde sich unter den Mitpilgern, zogen sie eine Tagesstrecke weit und suchten ihn unter den Verwandten und Bekannten; aber da sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück, um ihn dort zu suchen. Nach drei Tagen endlich fanden sie ihn im Tempel, wie er mitten unter den Lehrern sass, ihnen zuhörte und Fragen an sie stellte. Alle, die ihn hörten, waren ausser sich vor Staunen über sein Verständnis und

seine Antworten. Als sie ihn sahen, waren sie sehr betroffen; seine Mutter sprach zu ihm: «Kind, warum hast du uns das getan? Dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht!» Er aber sprach zu ihnen: «Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich im Hause meines Vaters sein muss?» Doch sie verstanden das Wort nicht, das er ihnen sagte. Er zog mit ihnen hinab und kam nach Nazareth, und er war ihnen untertan. Seine Mutter behielt all das in ihrem Herzen, und Jesus nahm zu an Weisheit, Alter und Wohlgefallen vor Gott und Menschen. Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet

Dreifaltiger Gott, in Deiner grenzenlosen Barmherzigkeit hast Du uns Menschen MARIA als dreifache Mutter geschenkt: als Mutter Christi, als Mutter der Heiligen Marianischen Kirche und als Mutter aller Menschenkinder. Gib, dass wir Sie allzeit lieben und Ihr die gebührende Ehrfurcht und Dankbarkeit zeigen.

Gabengebet

Allmächtiger Gott, erhabene Majestät, unaussprechlicher, starker Gott, alle die wollen sein wie Du, stürzt Du von ihrem Throne, Du Alleinherrschender Himmels und der Erde und des Weltalls. Du hast Deine Tochter, Braut und Mutter mit der Allmacht Deiner Majestät ausgestattet und zur Herrin über das Universum gesetzt. Nimm an unsere Opfergaben, die beiden Göttlichen Opferlämmer. Sie sollen Dich versöhnen mit der ganzen Menschheit. Durch Jesus und Maria.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall Dank zu sagen, Allmächtiger Vater Jahwe, Ewiger Gott, und an der Feier der seligen, allzeit reinen Jungfrau Maria als die **Göttliche Mutter der Marianischen Kirche** Dich zu loben, zu benedeien und zu preisen. Vom Kreuzesholz hat Christus, Dein Sohn, uns die Göttliche Jungfrau Maria als Mutter der Kirche geschenkt. Sie gebiert, nährt und erzieht uns zu Christus, Ihrem anbetungswürdigen Sohn hin. Gewähre uns Ihren mütterlichen Schutz und Beistand in allen Lebenslagen. Und so beten wir beim Lobpreis des wahren, ewigen und Dreifaltigen Gottes auch das Geheimnis Seiner Liebe, die einzige Göttin im Universum, an. Gemeinsam mit den neun Chören seliger Geister mit den Heiligen und Seligen, mit den Armen Seelen und den Menschen, die guten Willens sind, stimmen wir den Hochgesang Eurer Herrlichkeit an und rufen ohne Unterlass: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet

O Majestätische, gold-schönste, göttliche Unbefleckte Empfängnis, Rosa Mystica, Du mächtigster, makellos-schönster, geheimnisvoller, himmlischer, glorien-verklärter, königlicher Juwel Deines herzgeliebten Gott Vaters Jahwe!

Schlussgebet

Gott Heiliger Geist Adonai, Deine seraphinische Wonne ist, die wirkliche Grösse Deiner seraphinisch-geliebten, Göttlichen, jungfräulichen Braut Maria zu offenbaren und Sie mit Deiner Allmacht zu krönen, mit der Dreifaltigkeitskrone. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Hoheitsvolle Unbefleckte Empfängnis der Lilien und Rosen von Zürich, sende Deinen dauernden Bräutigam Gott Heiliger Geist Adonai, und das Antlitz der Erde wird neu erstrahlen. Alleluja! Alleluja! Alleluja!

Geheimnisvolle Rose, dreimal wunderbare, süsse, duftende Rose aus der hochheiligsten Dreifaltigkeit. Alleluja! Alleluja! Alleluja!
Durch unseren Herrn Jesu Christus.



Gnadenikone des Gekrönten Haupt und Antlitz Mariens

Du glänzende Königin der Himmelsflotte,
Du hast Dich geoffenbart aus dem Heiligen Geiste.

Herrschaftliche Königin der Himmelsflotte,
Dein Bräutigam Heiliger Geist hat Dich eingekleidet
wunderschön, wunderschön, wunderschön.



Auf Deinem zierlichen, süssen, venusschönsten Köpfchen
schmückt Dich die goldene Dreifaltigkeitskrone, herrlich ist ihr Glanz.
Dein Köpfchen ist die makellosschönste Rose.



Dein Antlitz ist samtig, wunderzart, das makellosschönste Antlitz,
das der HERR geformt von Anfang an mit Seiner Schöpferkraft.
Dein sanftes Antlitz ist das Wunder an Verzückerung ob der
Herrlichkeit des Allmächtigen.

